

## Allgemeine Geschäftsbedingungen für **Outdoor-Seminare** und **Survival Skills**

### Version 1.4

1. Mit der Anmeldung anerkennt der Teilnehmer die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von INUIT adventures®. Anmeldungen werden schriftlich bestätigt und sind erst nach erfolgter Bezahlung verbindlich.
2. Für alle von Seiten INUIT adventures® eingebrachten Dokumentationen und Bildmaterial verbleibt das Urheberrecht bei INUIT adventures® bzw. den in den Unterlagen genannten Dritten zu. Ergebnisse dürfen nur für private Zweck verwendet werden. Die Weitergabe an Dritte, Reproduktion oder Vervielfältigung von Arbeitsergebnissen und Bildmaterial dürfen nur nach schriftlicher Genehmigung durch INUIT adventures® erfolgen.
3. Für die Stornierung von bereits terminisierten Seminaren werden folgende Sätze verrechnet:
  - Storno bis 4 Wochen vor Seminarbeginn      50% des Seminargebühren
  - Storno bis 2 Wochen vor Seminarbeginn      75% des Seminargebühren
  - Storno bis zum Seminarbeginn                100% des Seminargebühren
  - Storno nach Seminarbeginn                    100% des Seminargebühren

Auch bei vorzeitigem Abbruch, oder Fernbleiben ohne Absage fallen die vollen Seminargebühren an. Ersatzteilnehmer werden akzeptiert. Die Stornierung muss schriftlich erklärt werden. Maßgeblich für die Stornofristen ist der Eingang des schriftlichen Rücktrittschreibens bei INUIT adventures®. Bis zur Stornierung bereits tatsächlich durchgeführte Arbeiten werden jedoch unabhängig von den Stornobedingungen verrechnet.

4. Folgende Reise- bzw. Aufenthaltskosten werden ab 300 km (für eine Strecke) verrechnet:
  - pro Km mittels PKW      € 0,45
  - pro Km und Mitfahrer      € 0,10
  - sonstige Reisekosten (Taxi, Bahn, Flugkosten/Business Class, etc.) laut Beleg
5. Die Beschreibung der Seminarinhalte im Programm entspricht dem Stand und Zeitpunkt der Drucklegung. Änderungen aufgrund der Aktualisierung und Weiterentwicklung unserer Trainings behalten wir uns vor.
6. Zur Durchführung einer Veranstaltung ist eine Mindestteilnehmeranzahl von fünf Personen erforderlich. Falls diese nicht erreicht wird, hat INUIT adventures das Recht, von der Veranstaltung zurückzutreten und einen Ersatztermin zu stellen.
7. Die Teilnehmer und der Auftraggeber verpflichten sich, die am Veranstaltungsort geltenden Sicherheitsbestimmungen einzuhalten. Outdooraktivitäten enthalten wie alle anderen Freizeitsportarten ein gewisses Risiko. INUIT adventures® ist aus Gründen der Sicherheit berechtigt, Übungen einzuschränken bzw. abzusagen. Bei Absage oder Änderung der Veranstaltung aus Sicherheitsgründen und vorzeitigem Abbrüchen, die durch Naturereignisse bzw. Umstände bedingt sind, die außerhalb des Einflussbereiches von INUIT adventures® liegen, erfolgt keine Rückerstattung der Kosten. Auch eventuell dadurch entstehende Mehrkosten sind vom Teilnehmer oder Auftraggeber zu tragen.
8. INUIT adventures® ist für Personen und Sachschäden bis € 1.090.093,- haftpflichtversichert. Weitergehende als die in diesen Bedingungen ausdrücklich genannten Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche des Auftraggebers, gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere Ansprüche wegen Betriebsunterbrechung, entgangener

Gewinn, Verlust von Informationen und Daten oder Mangelfolgeschäden ist ausgeschlossen, soweit nicht z.B. das Produkthaftungsgesetz oder in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit oder wegen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten zwingend gehaftet wird. Der Schadenersatz ist jedoch begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, soweit nicht der Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Auftraggebers ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

9. Soweit Veranstaltungen in Räumen und auf Grundstücken Dritter stattfinden, haftet INUIT adventures® gegenüber den Teilnehmern und dem Auftraggeber nicht bei Unfällen und Verlust oder Beschädigung ihres Eigentums, es sei denn, der Schaden wurde von INUIT adventures® schuldhaft verursacht.
10. INUIT adventures® haftet nur für Programme, die von ihr selbst veranstaltet werden, nicht für Beeinträchtigungen und Störungen im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden.
11. Abweichende Vereinbarungen von diesen Geschäftsbedingungen sind nur in schriftlicher Form bindend. Sollte ein Punkt dieser Geschäftsbedingungen rechtsunwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Bedingungen vollinhaltlich aufrecht. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist Wien.